

Postauto fährt oben ohne durch Graubünden

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2017)**

Heft 104

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Postauto fährt oben ohne durch Graubünden

Text und Fotos: Aus: «Südostschweiz» vom 13. Juli 2017 / Pressebilder

Nach über 40 Jahren nimmt Postauto erstmals wieder ein Cabriolet in Betrieb. Der Wagen mit ausfahrbarem Verdeck bietet 20 Personen Platz. Das Cabrio ist das rollende Symbol für die neue Partnerschaft zwischen Postauto und den Schweizer Wanderwegen, die in Chur lanciert wurde.

Mit einem Netz von 77'000 Kilometern erschliessen die Wanderwege und die Postautos die Schweiz: Das Wanderwegnetz umfasst 65'000, das Postautonetz 12'000 Kilometer. PostAuto und die Schweizer Wanderwege gehen nun eine offizielle Partnerschaft ein und sorgen dafür, dass Transport- und Wanderangebote noch bekannter werden.



Ein Saurer Postauto 1920 auf dem San Bernardino.

Beim Wandern lüftet man den Kopf. Das brachte die beiden Partner auf die



Das neue Postauto-Cabrio wird vor allem für Extrafahrten in Graubünden unterwegs sein.

Idee, ein Postauto ohne Verdeck entwickeln zu lassen. Das fabrikneue Cabriolet wurde heute zur Lancierung der Partnerschaft auf der Postautostation Chur den Medien vorgestellt. Der acht Meter lange Mercedes

bietet 20 Personen Platz und ist ausgestattet wie ein Reisekar, heisst es

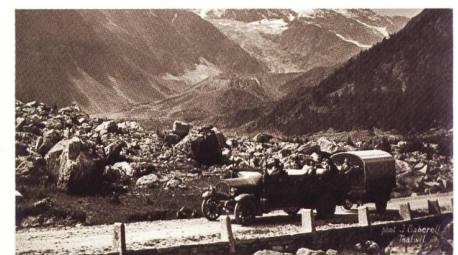
in einer Mitteilung. Aussen erscheint das Fahrzeug im vertrauten Postgelb, ergänzt durch das ebenfalls gelbe Logo der Schweizer Wanderwege.

Ab den Zwanzigerjahren des letzten Jahrhunderts waren Postautos ohne Verdeck auf den Freizeitlinien gang und gäbe. Das erste war der Car alpin von Saurer, der die Ausflügler ab 1919 über den Simplon und von Reichenau nach Flims transportierte. Das heute präsentierte Fahrzeug ist das erste PostAuto-Cabriolet seit 1976.

Das Cabrio wird vor allem für Extrafahrten in Graubünden unterwegs sein, kann aber auch in anderen Regionen für Gruppenfahrten gebucht werden. Der Kanton Graubünden prüft, ob er in den nächsten Jahren verdecklosen Postautos auch im Linienverkehr einsetzen will.



Das Cabrio auf der Taminabrücke



Das Cabrio auf dem Simplonpass.

ein hundert jahre

museen
MUSEUMSGESELLSCHAFT
im thurgau
www.museen-im-thurgau.ch

Jubiläumsprogramm 2017

Dienstag, 21. März | 19.30 Uhr
Äpfel mit Birnen vergleichen
Öffentliche Führung in der
Kabinettausstellung, Barbara Richner,
Sammlungskuratorin und
Kulturwissenschaftlerin
Frauenfeld: Naturmuseum Thurgau

Mittwoch, 17. Mai | 18 Uhr
Sic transit gloria mundi – Die Bildersprache der Richental-Chronik
Mit Wolfgang Mettler, Studiendirektor
i.R., Konstanz. Mit musikalischer
Umrahmung.
Kreuzlingen: Museum Rosenegg

Sonntag, 11. Juni | 14 Uhr
Drei Kinder machen Museum
Gesucht: Junge Museumsmacher
Eröffnung der Ausstellung
Amriswil: Ortsmuseum

Samstag, 8. Juli | 14 bis 16 Uhr
Piraten im Museum
Basteln und Experimentieren mit
Gesine Knuth
Romanshorn: Museum am Hafen

Samstag, 22. Juli | 10.30 Uhr
Die Anfänge der Archäologie im Thurgau
Führung mit Urs Leuzinger, Museumsleiter und Archäologe
Frauenfeld: Museum für Archäologie

Sonntag, 3. September | 10 bis 17 Uhr
Volldampf voraus!
Sonderprogramm: Ufer-Dampffahrten,
Dampf-Gärtenbahn, Fahrzeugparade
u.v.m. Mittagessen im Rottenwagen
und im Bistro. Romanshorn: Eisenbahn-Erlebniswelt Locorama

Samstag 16. September | 14.30 Uhr
«Treppauf und Treppab» – Ein Rundgang durch das Museum
Arbon: Museum Schloss

Donnerstag, 5. Oktober | Bar ab 19 Uhr,
Theater um 20 Uhr
Szenische Bespielung der Ausstellung mit Vollmondbar
Anna Hertz, Patrick Manzecchi und
Leona Strakerjahn zeigen das Stück
«Abgefahren. Romer.
Ein Vergessener vom Bodensee»
von Gerhard Zahner
Kreuzlingen: Seemuseum
Reservierung notwendig

Samstag, 21. Oktober | 13 bis 15 Uhr
und 15 bis 17 Uhr
Das Saurer Depot erzählt Geschichte(n)
Arbon: Saurer Museum DEPOT im
Presswerk, WerkZwei (neben Hamel)

Sonntag, 29. Oktober | 14.30 Uhr
Gestickte Geschichte – der erzählende Bischofszeller Teppich
Familienführung mit Alexandra M.
Rückert, Kuratorin
Bischofszell: Historisches Museum

Sonntag, 3. Dezember | 15 Uhr
Vor 700 Jahren geschnitzt. Weihnachtsrelief aus St. Katharinental, ein Kunstwerk von Weltrang
Advents Vortrag von Elke Jezler, Kunsthistorikerin. Mit Gebäck und Glühwein
Frauenfeld: Historisches Museum
Thurgau

Wir danken für die Unterstützung:

Thurgau
Lotteriefonds

Museen im Thurgau, info@museen-im-thurgau.ch

Classic Bodensee Freizeitpass 2017

7 Museen – 1 Pass

Sie bezahlen Fr. 25,- und erhalten in
sieben Museen rund um den Bodensee
freien Eintritt

Gültig ein Jahr ab Kauf

Erhältlich im Hotel wunderbar

Autobau – Fliegermuseum – Saurer Museum –
Locorama – Hymer Museum Bad Waldsee –
Auto & Traktormuseum Uhldingen –
Rolls-Royce Museum Dornbirn

